

Stand: 12/2009

Fragenkatalog impulse LEAD

Stand: 12/2009

A)	DARSTELLUNG DES FÖRDERWERBERS	4
1.	*Förderwerber	4
2.	*Übersicht Projektpartner	6
3.	*Details Leadpartner	7
3.1.	* Stammdaten & Standort	7
3.1.1.	* Stammdaten	7
3.1.2.	* Standort	8
3.1.3.	* Projektverantwortlicher und Kontaktperson	10
3.2.	* Beschreibung des Unternehmens/der Institution	13
3.3.	* Wirtschaftliche Darstellung	14
3.4.	* Eigentumsverhältnisse/Beteiligungen	15
3.4.1.	* Eigentumsverhältnisse	15
3.4.2.	* Beteiligungen	16
3.5.	* Förderungen	17
4.	* Details Projektpartner	19
4.1.	* Stammdaten & Standort	19
4.1.1.	* Stammdaten	19
4.1.2.	* Standort & Kontakt	20
4.2.	* Beschreibung des Unternehmens/der Institution	21
4.3.	* Wirtschaftliche Darstellung	22
4.4.	* Eigentumsverhältnisse/Beteiligungen	23
4.4.1.	* Eigentumsverhältnisse	23
4.4.2.	* Beteiligungen	24
4.5.	* Förderungen	25
4.6.	* Einverständniserklärung & Zustimmungserklärung des Projektpartners	27
B)	BESCHREIBUNG DES PROJEKTS	29
1.	* Kategorie (Kreativbereich)	29
2.	* Projekttitel	29
3.	* Projektbeschreibung	30
3.1.	* Inhalt	30
3.2.	* Kurzbeschreibung	31
4.	* Projektzusammenfassung	32
5.	* Detaillierte inhaltliche Darstellung des Projekts	33
5.1.	* Beschreibung der Hintergründe und der Motivation für das Projekt.	33
5.2.	* Beschreibung des Projektinhalts	33
5.3.	* Beschreibung des Kreativitätsaspekts	33
5.4.	* Beschreibung des Innovationsgehalts	34
5.5.	* Experimentelle Entwicklung	34
5.6.	* Beschreibung des Modellcharakters	35
6.	* Detaillierte Darstellung der wirtschaftlichen Ausrichtung und Perspektive	36
6.1.	* Beschreibung der wirtschaftlichen Ausrichtung (Markt, Zielgruppen)	36
6.2.	* Beschreibung der wirtschaftlichen Perspektive des Projekts	36
7.	* Stärken-/Schwächenanalyse des Projekts	37
8.	* Projektteam	38
9.	* Weitere Kooperationspartner	39
10.	* Projektkosten/Projektfinanzierung	40
12.1.	Projektkosten	40
12.2.	Projektfinanzierung	45

Stand: 12/2009

11. *Projektplan/Arbeitspakete	48
12. *Projektkalkulation	49
14.1.*Projektkalkulation	49
14.2.*Erläuterung zu Umsatz/Einnahmen für 3 Jahre nach Projektabschluss	50
14.3.*Erläuterung zu Waren/Material/Dienstleistungen für 3 Jahre nach Projektabschluss ...	50
14.4.*Erläuterung zu Personalkosten für 3 Jahre nach Projektabschluss.....	50
14.5.*Erläuterung zu Marketing- und Vertriebskosten für 3 Jahre nach Projektabschluss	51
14.6.*Erläuterung zu Sonstige Kosten (z.B. Energie, Miete) für 3 Jahre nach Projektabschluss.....	51
14.7.*Erläuterung zu Finanzierungskosten für 3 Jahre nach Projektabschluss	51
13. Weitere Projektdarstellung	52
 C) *EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG & VERTRETUNGSBEFUGNIS DES LEADPARTNERS (ANTRAGSTELLER)	 53

Stand: 12/2009

A) Darstellung des Förderwerbers

1. *Förderwerber

Wir ersuchen um Darstellung der Zusammensetzung bzw. Organisationsstruktur des Förderwerbers.

Förderwerber ist ein/eine


- Konsortium (mindestens 3 Mitglieder, davon mind. 1 Unternehmen)
- ARGE (mindestens 5 Mitglieder, davon mind. 2 Unternehmen)
- Verein (mindestens 5 Vereinsmitglieder)

Bitte führen Sie hier die in das Projekt involvierten Partner an.

Projekt-partner	Name (Firmenname)	Typ	Rechtsform	Unternehmens-grösse	Tätigkeitsbereich/ Branche	Leadpartner	Zeile löschen
Auswahl-feld (pull down-Kürzel)		Natürliche Person // Unternehmen // Verein // Intermediär & Multiplikator / Universität, Fachhochschule, Transferstelle // Außeruniversitäre/ kooperative Forschungs Einrichtung//	Einzelunternehmen GmbH Gmb & Co KG OG KG AG Verein Natürliche Person Sonstiges	Kleinstunternehmen Kleinunternehmen KMU Sonstiges			

Variante: Verein

Bitte führen Sie hier die Vereinsmitglieder (mindestens 5) an.

Vereinsmitglied Name/ Firmenname	Rechtsform	Gründungsdatum/ Geburtsdatum	Tätigkeitsbereich/ Branche	Zeile löschen
	Einzelunternehmen GmbH GmbH & Co KG OG KG AG Verein Natürliche Person Sonstiges			

Stand: 12/2009

Leadpartner

*Die in das Projekt involvierten Projektpartner müssen aus ihrem Kreis einen **Leadpartner** festlegen. Mit Ausnahme einer natürlichen Person, kann die Rolle des Leadpartners von jedem der ins Projekt involvierten Partner übernommen werden.*

Der Leadpartner ist im Zuge der gesamten Fördereinreichung und etwaigen Förderabwicklung vorrangiger Ansprechpartner von impulse. Im Falle einer Förderung des Projekts werden die gesamten Fördermittel an den Leadpartner ausbezahlt und er verantwortet die Verteilung an die weiteren Projektpartner.

Ist der alleinige Förderwerber ein Verein, ist er automatisch auch Leadpartner des Projekts.

Stand: 12/2009

2. *Übersicht Projektpartner

Wir ersuchen um detaillierte Beschreibung aller am Projekt beteiligten Projektpartner.
Für jeden unter Pkt.1. angeführten Partner muss eine eigene Detailbeschreibung erfolgen.

Projektpartner	Detaillierte Beschreibung
Kürzel von vorne	Klicken Sie hier
Kürzel von vorne	
Kürzel von vorne	
Kürzel von vorne	
Kürzel von vorne	
Kürzel von vorne	

Zur formalen Prüfung des eingereichten Vorhabens ist die Prüfung jedes einzelnen Projektpartners hinsichtlich Erfüllung der formalen Fördervoraussetzungen erforderlich.

Stand: 12/2009

Variante Leadpartner

3. *Details Leadpartner

3.1. *Stammdaten & Standort

3.1.1. *Stammdaten

Bitte geben Sie hier die Stammdaten des für die Einreichung verantwortlichen Leadpartners an.

***Name:**

Bei Unternehmen geben Sie bitte den Firmennamen lt. Firmenbuch bzw. im Falle eines Einzelunternehmens den Familien- und Vornamen an. Im Falle einer sonstigen organisatorischen Einheit ersuchen wir um Angabe der offiziellen Bezeichnung.

***Rechtsform:**

- Einzelunternehmen OG KG Verein
 GmbH GmbH & Co KG AG
 Sonstige, nämlich:

***Gründungsdatum (mm/jjjj):**

***Im Firmenbuch eingetragen:**

- Ja Nein

Firmenbuchnummer:

Nur zu sehen, wenn „ja“ angekreuzt.

***Anzahl der Beschäftigten:**

Weiblich: Männlich:

***Anzahl der Beschäftigten nach Realisierung des Projekts:**

Stand: 12/2009

3.1.2. *Standort

Adresse des Leadpartners:

Bitte führen Sie hier jene Adresse an, wo sich der Sitz des einreichenden Leadpartners befindet.

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

*Land:

*Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Faxnummer:

URL:

Stand: 12/2009

***Projektadresse ist:**

identisch mit der Adresse des Leadpartners nicht identisch mit der Adresse des Leadpartners

*Die Projektadresse ist jene Adresse, wo das eingereichte Projekt realisiert wird.
(Die Projektadresse muss in Österreich sein.)*

Projektadresse nicht identisch mit der Adresse des Leadpartners

***Projektadresse ist:**

identisch mit der Adresse des Leadpartners nicht identisch mit der Adresse des Leadpartners

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

*Telefon:

Faxnummer:

***Zusendungen per Post schicken Sie bitte an diese Adresse:**

Adresse des Leadpartners Adresse des Projekts eine andere, nämlich:

Postadresse ist eine andere!

***Zusendungen per Post schicken Sie bitte an diese Adresse:**

Adresse des Leadpartners Adresse des Projekts eine andere, nämlich:

*Empfänger:

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

Stand: 12/2009

3.1.3. *Projektverantwortlicher und Kontaktperson

Bitte führen Sie jene Person an, die beim Leadpartner für die Einreichung verantwortlich ist (z.B. Geschäftsführer, Projektleiter). Die angeführte Person wird bei Veröffentlichung des Projekts genannt.

*Anrede:

Akad. Grad:

*Vorname:

*Nachname:

*Weiblich Männlich

*Geburtsdatum (tt.mm.jjjj):

*E-Mail:

*Telefon/Mobil:

Die E-Mail-Adresse wird aus der Registrierung übernommen und ist daher hier vorausgefüllt. Sie kann aber vom Einreicher geändert werden. Ändert er die E-Mail-Adresse, erhält er automatisiert eine Bestätigungsanfrage per Mail. Erst wenn die neue E-Mail-Adresse von ihm bestätigt wird, ist sie gültig.

*Die Adresse des Projektverantwortlichen beim Leadpartner ist

identisch mit der Adresse des Leadpartners eine andere, nämlich:

Stand: 12/2009

**Die Adresse des Projektverantwortlichen beim Leadpartner ist eine andere
(2. Variante)!**

***Die Adresse des Projektverantwortlichen beim Leadpartner ist**

identisch mit der Adresse des Leadpartners eine andere, nämlich:

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

*Telefon:

Faxnummer:

Sollten Sie als Projektverantwortlicher nicht für laufende Rückfragen zur Verfügung stehen, nennen Sie bitte hier eine Kontaktperson.

*Anrede:

Akad. Grad:

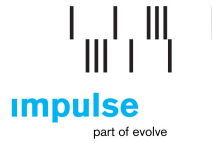
*Vorname:

*Nachname:

*Geburtsdatum (tt.mm.jjjj):

*E-Mail:

*Telefon/Mobil:



Stand: 12/2009

***Kontaktadresse ist**

identisch mit der Adresse des Leadpartners eine andere, nämlich:

Kontaktadresse ist eine andere!

***Kontaktadresse ist**

identisch mit der Adresse des Leadpartners eine andere, nämlich:

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

*Telefon:

Faxnummer:

Stand: 12/2009

3.2. *Beschreibung des Unternehmens/der Institution

***Branche (ggf. lt. Firmenbuch):**

Branchenbezeichnung (z.B. Werbeagentur, Film- und Videoherstellung, Designbüro)

***Tätigkeitsschwerpunkt:**

Bitte stellen Sie kurz und allgemein verständlich den Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens/der Institution dar, die in der gegenständlichen Einreichung die Rolle des Leadpartners übernimmt. Bitte nehmen Sie in der Beschreibung zu folgenden Aspekten Stellung:

- 1) Inhaltliche Ausrichtung/Zweck
- 2) Angebot (Produkt/Verfahren/Dienstleistung)
- 3) Markt
- 4) Wettbewerb
- 5) Zielgruppe
- 6) Managementteam

4.000 Zeichen

Eine stichwortartige bzw. tabellarische Beschreibung ist ausreichend.

Stand: 12/2009

3.3. *Wirtschaftliche Darstellung

*Daten zur aktuellen wirtschaftlichen Situation:

Bitte senden Sie uns – unter Angabe Ihrer ID-Nummer – Ihren Jahresabschluss bzw. die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung der letzten beiden Geschäftsjahre **rechtzeitig** in ausgedruckter Form zu. Die zusammengefasste Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bzw. eine Auswertung derselben ist ausreichend.

Bitte beachten Sie: Erst nach Einlangen dieser schriftlichen Unterlagen im Büro von impulse/aws wird das entsprechende Feld aktiv gesetzt. Sie können die Einreichung erst danach abschließen!

*Wird übermittelt als:

- Jahresabschluss
- Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung
- Aktuelle Saldenlisten/Zwischenabschlüsse

Sollten Sie aufgrund der erst kürzlich erfolgten Gründung noch über keine Abschlüsse verfügen, bitten wir um Darstellung der aktuellen wirtschaftlichen Situation anhand von Saldenlisten bzw. Zwischenabschlüssen. Für bereits länger bestehende Unternehmen/Institutionen ist dies nicht ausreichend!

Wir bitten um Zusendung der oben angeführten Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung an impulse. Aus abwicklungstechnischen Gründen müssen die angeforderten Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung des Unternehmens/der Institution in ausgedruckter Form rechtzeitig an das Büro von impulse /aws übermittelt werden:

*Austria Wirtschaftsservice GmbH
impulse
Ungargasse 37
1030 Wien*

Bitte vermerken Sie Ihre Projekt-ID-Nummer mit Partnerkürzel auf den Dokumenten.

Hinweis: die unter Punkt B/13. angeführte Upload-Möglichkeit dient ausschließlich zur Präsentation von Anschauungsmaterial (Skizzen, Visualisierungen etc.) zum eingereichten Projekt.

Bitte schicken Sie die Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung in ausgedruckter Form an impulse/aws.

- *Ihre Unterlagen sind bei impulse/aws eingelangt

Dieses Feld wird von impulse nach Erhalt Ihrer Unterlagen gesetzt.

Stand: 12/2009

3.4. *Eigentumsverhältnisse/Beteiligungen

3.4.1. *Eigentumsverhältnisse

Bitte führen Sie hier die Eigentumsverhältnisse des Leadpartners an.

Eigentümer		Rechtsform	Datum	Art der Beteiligung	Höhe der Beteiligung %	Weitere Beteiligungen
	<i>Firmenname// Vor/Zuname// Bezeichnung der Institution</i>		<i>Gründungsdatum Geburtsdatum</i>			
Juristische Person Natürliche Person Sonstiges		Einzelunternehmen GmbH GmbH & Co KG OG KG AG Verein Natürliche Person Sonstiges		Einzelunternehmen GmbH Anteil Kapitalbeteiligung (OG) Kommanditanteil (KG) Gehaltene Aktien AG Verein Natürliche Person Sonstiges		Textfeld zum Anführen weiterer Beteiligungen

Im Falle eines **Einzelunternehmens** führen Sie bitte „Einzelunternehmen“ an und eine Beteiligung von 100 %.

Handelt es sich beim einreichenden Unternehmen um einen **Verein**, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Bei „Eigentümer“ kreuzen Sie bitte „Juristische Person“ an, bei „Art der Beteiligung“ kreuzen Sie bitte „Verein“ an. Als „Höhe der Beteiligung (in Prozent)“ geben Sie bitte 100 % an.

Bei „Datum“ führen Sie das Gründungsdatum der beteiligten Unternehmen an (Unternehmen, Institution), bei Beteiligungen durch natürliche Personen führen Sie bitte deren Geburtsdaten an.

Steht der Leadpartner im Eigentum einer **Stiftung**, führen Sie diese bitte unter „Natürliche Person“ an. Im Feld „Datum“ ist das Errichtungsdatum der Stiftung anzugeben.

Stand: 12/2009

3.4.2. *Beteiligungen

Leadpartner an anderen Unternehmen beteiligt (**Variante 1**):

***Ist der Leadpartner an anderen Unternehmen beteiligt?**

Ja Nein

Beteiligungen		Rechtsform	Datum	Art der Beteiligung	Höhe der Beteiligung %	
	<i>Firmenname, Bezeichnung der Institution</i>		<i>Gründungsdatum</i>			
Juristische Person Sonstiges		GmbH GmbH & Co KG OG KG AG Verein Sonstiges		GmbH Anteil Kapitalbeteiligung (OG) Kommanditanteil (KG) Gehaltene Aktien AG Verein Sonstiges		

Leadpartner an anderen Unternehmen beteiligt (**Variante 2**):

***Ist der Leadpartner an anderen Unternehmen beteiligt?**

Ja Nein

Stand: 12/2009

3.5. *Förderungen

Förderung (**Variante 1**):

***In den letzten 3 Steuerjahren wurden De-minimis-Förderungen oder seit 1.1.2008 Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bezogen bzw. sind zum momentanen Zeitpunkt De-minimis-Förderungen oder Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bei einer anderen Förderstelle beantragt.**

Ja Nein

impulse LEAD unterliegt u.a. wettbewerbsrechtlich den De-minimis-Bestimmungen. Das heißt, dass ein Unternehmen innerhalb der letzten drei Steuerjahre mit maximal der jeweils gültigen De-minimis-Obergrenze gefördert werden darf (derzeit maximal EUR 200.000,-; für Unternehmen des Straßentransportsektors EUR 100.000,-). Diese Grenze gilt für alle, dem Unternehmen gewährten De-minimis-Förderungen (kumuliert), unabhängig, von welcher Institution sie gewährt wurden.

impulse LEAD unterliegt des Weiteren der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“. Das ist die Kurzbezeichnung für die von der Europäischen Kommission genehmigten „Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Republik Österreich während der Finanz- und Wirtschaftskrise“, Beihilfenummer N47a/2009. Unter dieser Regelung kann ein Unternehmen im Zeitraum vom 1.1.2008 bis 31.12.2010 Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal EUR 500.000,- (inkl. De-minimis-Förderungen) erhalten.

Sollten Sie diesbezüglich unsicher sein, kontaktieren Sie bitte das Büro von impulse/aws.

Bitte führen Sie hier die in den letzten 3 Steuerjahren erhaltenen De-minimis-Förderungen und Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ an.

Höhe der Förderung (in Euro, Barwert):

Hier können durch den Button „hinzufügen“ mehrere Förderungen angegeben werden.

Förderstelle:

Art der Förderung (Zuschuss, Darlehen, Haftung...):

Stand: 12/2009

Datum der Förderungszusage:

Falls noch keine Förderentscheidung vorliegt, sind lediglich die Förderstelle, die Art der Förderung und der beantragte Betrag einzutragen.

- De-minimis oder Förderung nach „Österreichregelung Kleinbeihilfen“
- Bereits gesichert oder Noch offen

Förderung (**Variante 2**):

***In den letzten 3 Steuerjahren wurden De-minimis-Förderungen oder seit 1.1.2008 Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bezogen bzw. sind zum momentanen Zeitpunkt De-minimis-Förderungen oder Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bei einer anderen Förderstelle beantragt.**

- Ja Nein

impulse LEAD unterliegt u.a. wettbewerbsrechtlich den De-minimis-Bestimmungen. Das heißt, dass ein Unternehmen innerhalb der letzten drei Steuerjahre mit maximal der jeweils gültigen De-minimis-Obergrenze gefördert werden darf (derzeit maximal EUR 200.000,-; für Unternehmen des Straßentransportsektors EUR 100.000,-). Diese Grenze gilt für alle, dem Unternehmen gewährten De-minimis-Förderungen (kumuliert), unabhängig, von welcher Institution sie gewährt wurden.

impulse LEAD unterliegt des Weiteren der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“. Das ist die Kurzbezeichnung für die von der Europäischen Kommission genehmigten „Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Republik Österreich während der Finanz- und Wirtschaftskrise“, Beihilfennummer N47a/2009. Unter dieser Regelung kann ein Unternehmen im Zeitraum vom 1.1.2008 bis 31.12.2010 Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal EUR 500.000,- (inkl. De-minimis-Förderungen) erhalten.

Sollten Sie diesbezüglich unsicher sein, kontaktieren Sie bitte das Büro von impulse/aws.

Stand: 12/2009

Variante sonstige Partner

4. *Details Projektpartner

4.1. *Stammdaten & Standort

4.1.1. *Stammdaten

Bitte geben Sie hier die Stammdaten des Projektpartners an.

***Name:**

Bei „Unternehmen“ geben Sie bitte den Firmennamen lt. Firmenbuch, im Falle eines Einzelunternehmens bzw. einer natürlichen Person geben Sie bitte den Familien- und Vornamen an. Im Falle einer sonstigen organisatorischen Einheit ersuchen wir um Angabe der offiziellen Bezeichnung.

Bei „Gründungsdatum“ führen Sie bitte im Falle einer natürlichen Person das Geburtsdatum an.

***Rechtsform:**

- | | | | |
|---|---------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Einzelunternehmen | <input type="checkbox"/> OG | <input type="checkbox"/> KG | <input type="checkbox"/> Verein |
| <input type="checkbox"/> GmbH | <input type="checkbox"/> GmbH & Co KG | <input type="checkbox"/> AG | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige, nämlich: | | | |

***Gründungsdatum (mm/jjjj):**

***Im Firmenbuch eingetragen:**

- Ja Nein

Firmenbuchnummer:

Nur zu sehen, wenn „ja“ angekreuzt.

***Anzahl der Beschäftigten:**

Weiblich: Männlich:

***Anzahl der Beschäftigten nach Realisierung des Projekts:**

Stand: 12/2009

4.1.2. *Standort & Kontakt

Adresse:

Bitte führen Sie hier die Adresse des jeweiligen Projektpartners sowie eine Kontaktperson an.

*Straße/Nr.:

*Postleitzahl:

*Ort:

*Land:

*Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Faxnummer:

URL:

Kontaktperson:

*Anrede:

Akad. Grad:

*Vorname:

*Nachname:

*Weiblich Männlich

*E-Mail:

*Telefon:

Stand: 12/2009

4.2. *Beschreibung des Unternehmens/der Institution

*Branche (ggf. lt. Firmenbuch):

*Branchenbezeichnung (z.B. Werbeagentur, Film- und Videoherstellung, Designbüro).
Sollte es sich bei dem Projektpartner um eine natürliche Person handeln, beschreiben Sie
bitte das aktuelle Tätigkeitsfeld.*

*Tätigkeitsschwerpunkt:

Bitte stellen Sie kurz und allgemein verständlich den Tätigkeitsschwerpunkt
des Unternehmens/der Institution dar. Im Falle einer natürlichen Person beschreiben Sie
bitte ihr aktuelles Tätigkeitsfeld.

Bitte nehmen Sie in der Beschreibung zu folgenden Aspekten Stellung:

- 1) Inhaltliche Ausrichtung/Zweck
- 2) Angebot (Produkt/Verfahren/Dienstleistung)
- 3) Markt
- 4) Wettbewerb
- 5) Zielgruppe
- 6) Managementteam

Eine stichwortartige bzw. tabellarische Beschreibung ist ausreichend.

Stand: 12/2009

4.3. *Wirtschaftliche Darstellung

***Daten zur aktuellen wirtschaftlichen Situation:**

Bitte senden Sie uns – unter Angabe Ihrer ID-Nummer – Ihren Jahresabschluss bzw. die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung der letzten beiden Geschäftsjahre **rechtzeitig** in ausgedruckter Form zu. Die zusammengefasste Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bzw. eine Auswertung derselben ist ausreichend.

keine wirtschaftlichen Unterlagen verfügbar, da natürliche Person

Bitte beachten Sie: Erst nach Einlangen dieser schriftlichen Unterlagen im Büro von impulse/aws wird das entsprechende Feld aktiv gesetzt. Sie können die Einreichung erst danach abschließen!

***Wird übermittelt als:**

Jahresabschluss

Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung

Aktuelle Saldenlisten/Zwischenabschlüsse

Sollten Sie aufgrund der erst kürzlich erfolgten Gründung noch über keine Abschlüsse verfügen, bitten wir um Darstellung der aktuellen wirtschaftlichen Situation anhand von Saldenlisten bzw. Zwischenabschlüssen. Für bereits länger bestehende Unternehmen/Institutionen ist dies nicht ausreichend!

Wir bitten um Zusendung der oben angeführten Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung an impulse. Aus abwicklungstechnischen Gründen müssen die angeforderten Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung des Unternehmens/der Institution in ausgedruckter Form rechtzeitig an das Büro von impulse /aws übermittelt werden:

*Austria Wirtschaftsservice GmbH
impulse
Ungargasse 37
1030 Wien*

Bitte vermerken Sie Ihre Projekt-ID-Nummer mit Partnerkürzel auf den Dokumenten.

Hinweis: die unter Punkt B/13. angeführte Upload-Möglichkeit dient ausschließlich zur Präsentation von Anschauungsmaterial (Skizzen, Visualisierungen etc.) zum eingereichten Projekt.

Bitte schicken Sie die Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung in ausgedruckter Form an impulse/aws.

*Ihre Unterlagen sind bei impulse/aws eingelangt

Dieses Feld wird von impulse nach Erhalt Ihrer Unterlagen gesetzt.

Stand: 12/2009

4.4. *Eigentumsverhältnisse/Beteiligungen

4.4.1. *Eigentumsverhältnisse

Bitte führen Sie hier die Eigentumsverhältnisse des Projektpartners an.

Eigentümer		Rechtsform	Datum	Art der Beteiligung	Höhe der Beteiligung %	Weitere Beteiligungen
	<i>Firmenname, Vor/Zuname, Bezeichnung der Institution</i>		<i>Gründungsdatum Geburtsdatum</i>			
Juristische Person Natürliche Person Sonstiges		Einzelunternehmen GmbH GmbH & Co KG OG KG AG Verein Natürliche Person Sonstiges		Einzelunternehmen GmbH Anteil Kapitalbeteiligung (OG) Kommanditanteil (KG) Gehaltene Aktien AG Verein Natürliche Person Sonstiges		Textfeld zum Anführen weiterer Beteiligungen

Im Falle eines **Einzelunternehmens** führen Sie bitte „Einzelunternehmen“ an und eine Beteiligung von 100 %.

Handelt es sich beim einreichenden Unternehmen um einen **Verein**, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Bei „Eigentümer“ kreuzen Sie bitte „Juristische Person“ an, bei „Art der Beteiligung“ kreuzen Sie bitte „Verein“ an. Als „Höhe der Beteiligung (in Prozent)“ geben Sie bitte 100 % an.

Bei „Datum“ führen Sie das Gründungsdatum der beteiligten Unternehmen an (Unternehmen, Institution), bei Beteiligungen durch natürliche Personen führen Sie bitte deren Geburtsdaten an.

Steht der Leadpartner im Eigentum einer **Stiftung**, führen Sie diese bitte unter „Natürliche Person“ an. Im Feld „Datum“ ist das Errichtungsdatum der Stiftung anzugeben.

Stand: 12/2009

4.4.2. *Beteiligungen

Projektpartner an anderen Unternehmen beteiligt (**Variante 1**):

***Ist der Projektpartner an anderen Unternehmen beteiligt?**

Ja Nein

Beteiligungen		Rechtsform	Datum	Art der Beteiligung	Höhe der Beteiligung %	
	<i>Firmenname, Bezeichnung der Institution</i>		<i>Gründungsdatum</i>			
Juristische Person Person Sonstiges		GmbH GmbH & Co KG OG KG AG Verein Sonstiges		GmbH Anteil Kapitalbeteiligung (OG) Kommanditanteil (KG) Gehaltene Aktien AG Verein Sonstiges		

Leadpartner an anderen Unternehmen beteiligt (**Variante 2**):

***Ist der Projektpartner an anderen Unternehmen beteiligt?**

Ja Nein

Stand: 12/2009

4.5. *Förderungen

Förderung (**Variante 1**):

***In den letzten 3 Steuerjahren wurden De-minimis-Förderungen oder seit 1.1.2008 Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bezogen bzw. sind zum momentanen Zeitpunkt De-minimis-Förderungen oder Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bei einer anderen Förderstelle beantragt.**

Ja Nein

impulse LEAD unterliegt u.a. wettbewerbsrechtlich den De-minimis-Bestimmungen. Das heißt, dass ein Unternehmen innerhalb der letzten drei Steuerjahre mit maximal der jeweils gültigen De-minimis-Obergrenze gefördert werden darf (derzeit maximal EUR 200.000,-; für Unternehmen des Straßentransportsektors EUR 100.000,-). Diese Grenze gilt für alle, dem Unternehmen gewährten De-minimis-Förderungen (kumuliert), unabhängig, von welcher Institution sie gewährt wurden.

impulse LEAD unterliegt des Weiteren der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“. Das ist die Kurzbezeichnung für die von der Europäischen Kommission genehmigten „Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Republik Österreich während der Finanz- und Wirtschaftskrise“, Beihilfenummer N47a/2009. Unter dieser Regelung kann ein Unternehmen im Zeitraum vom 1.1.2008 bis 31.12.2010 Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal EUR 500.000,- (inkl. De-minimis-Förderungen) erhalten.

Sollten Sie diesbezüglich unsicher sein, kontaktieren Sie bitte das Büro von impulse/aws.

Bitte führen Sie hier die in den letzten 3 Steuerjahren erhaltenen De-minimis-Förderungen und Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ an.

Höhe der Förderung (in Euro, Barwert):

Hier können durch den Button „hinzufügen“ mehrere Förderungen angegeben werden.

Förderstelle:

Art der Förderung (Zuschuss, Darlehen, Haftung...):

Stand: 12/2009

Datum der Förderungszusage:

Falls noch keine Förderentscheidung vorliegt, sind lediglich die Förderstelle, die Art der Förderung und der beantragte Betrag einzutragen.

- De-minimis oder Förderung nach „Österreichregelung Kleinbeihilfen“
 Bereits gesichert oder Noch offen

Förderung (**Variante 2**):

***In den letzten 3 Steuerjahren wurden De-minimis-Förderungen oder seit 1.1.2008 Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bezogen bzw. sind zum momentanen Zeitpunkt De-minimis-Förderungen oder Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ bei einer anderen Förderstelle beantragt.**

- Ja Nein

impulse LEAD unterliegt u.a. wettbewerbsrechtlich den De-minimis-Bestimmungen. Das heißt, dass ein Unternehmen innerhalb der letzten drei Steuerjahre mit maximal der jeweils gültigen De-minimis-Obergrenze gefördert werden darf (derzeit maximal EUR 200.000,-; für Unternehmen des Straßentransportsektors EUR 100.000,-). Diese Grenze gilt für alle, dem Unternehmen gewährten De-minimis-Förderungen (kumuliert), unabhängig, von welcher Institution sie gewährt wurden.

impulse LEAD unterliegt des Weiteren der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“. Das ist die Kurzbezeichnung für die von der Europäischen Kommission genehmigten „Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Republik Österreich während der Finanz- und Wirtschaftskrise“, Beihilfennummer N47a/2009. Unter dieser Regelung kann ein Unternehmen im Zeitraum vom 1.1.2008 bis 31.12.2010 Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal EUR 500.000,- (inkl. De-minimis-Förderungen) erhalten.

Sollten Sie diesbezüglich unsicher sein, kontaktieren Sie bitte das Büro von impulse/aws.

Stand: 12/2009

4.6. *Einverständniserklärung & Zustimmungserklärung des Projektpartners

Wir ersuchen um firmenmäßige Unterfertigung der beigefügten Einverständniserklärung und Zustimmungserklärung des Projektpartners. Damit bestätigt der Projektpartner u.a. die Vertretungsbefugnis des Leadpartners. [Link zu pdf](#)

*Wir bitten um Zusendung der oben angeführten Unterlagen an impulse.
Aus abwicklungstechnischen Gründen muss die Einverständniserklärung und Zustimmungserklärung des Projektpartners in ausgedruckter Form rechtzeitig an das Büro von impulse /aws übermittelt werden:*

*Austria Wirtschaftsservice GmbH
impulse
Ungargasse 37
1030 Wien*

Bitte vermerken Sie Ihre Projekt-ID-Nummer mit Partnerkürzel auf den Dokumenten.

Einverständniserklärung & Zustimmungserklärung des Projektpartners

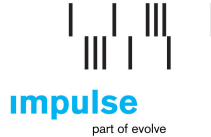
Der/Die Projektpartner/in, in der Folge kurz „Projektpartner“ bestätigt, dass ihm/ihr die Bestimmungen der Förderungsrichtlinie von impulse LEAD in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind.

Der Projektpartner nimmt zur Kenntnis, dass innerhalb eines Vorhabens / Projekts jene Projektphasen bei denen die wesentlichen Durchführungsschritte bereits vor Einbringung des Förderungsansuchens (Stichtag = Start der jeweiligen Ausschreibung) begonnen wurden, von einer Förderung ausgeschlossen sind.

Der Projektpartner bestätigt, dass gegen ihn in den vorangegangenen fünf Jahren kein Zwangsvollstreckungsverfahren, kein Entziehungsverfahren gemäß § 361 GewO 1994, kein diesem gleichwertiges sonstiges Verfahren (z.B. Disziplinarverfahren) anhängig war, dass gegen ihn kein Konkurs- (einschließlich Schuldenregulierungs- bzw. Abschöpfungs-) oder Ausgleichsverfahren anhängig ist bzw. kein solches Verfahren ohne Erfüllung eines Zahlungsplanes oder eines (Zwangs-)Ausgleichs abgeschlossen worden ist und kein Konkursantrag mangels Deckung der Verfahrenskosten abgewiesen worden ist.

Der Projektpartner gibt seine ausdrückliche Zustimmung, dass Daten und Informationen, welche zur Bearbeitung und Kontrolle des Förderungsansuchens und in der Folge auch des Förderungsfalles erforderlich sind, an das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, das Bundesministerium für Finanzen, den Rechnungshof, das ggf. kreditgewährende Institut und an sonstige mit der Vergabe von Förderungen betraute Stellen (insb. WWFF/Stadt Wien/departure) weitergegeben dürfen. Die Austria Wirtschaftsservice GmbH ist berechtigt von diesen Stellen auch Daten, Informationen und Auskünfte über andere vom Projektpartner gestellte Förderungsansuchen einzuholen und bei Mehrfachförderungen die in Betracht kommenden, sowie bei Insolvenzverfahren die gesetzlich vorgesehenen Stellen über die Entscheidung der Austria Wirtschaftsservice GmbH zu informieren.

Zu all diesen Zwecken und in diesem Umfang entbindet der Projektpartner die Austria Wirtschaftsservice GmbH und alle sonstigen betroffenen Institutionen, deren Organe, Beschäftigte und sonst tätige Personen von der Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses bzw. von der Verpflichtung zur Wahrung sonstiger Verschwiegenheitspflichten. Die Austria Wirtschaftsservice GmbH wird gemäß den Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz 2000) ausdrücklich ermächtigt, Daten mit Hilfe von eigenen bzw. fremden Datenverarbeitungsanlagen zu ermitteln, zu verarbeiten, zu benützen (u. a. für Evaluierungszwecke), zu übermitteln und löschen zu lassen. Ein Widerruf dieser Zustimmung ist jederzeit durch schriftliche Mitteilung an die Austria Wirtschaftsservice GmbH möglich. Dieser ordnungsgemäße Widerruf hat rückwirkend das Erlöschen des Förderungsanspruches und die allfällige Rückforderung bereits gewährter Förderungen zur Folge. Allfällige Datenübermittlungen, ausgenommen gesetzliche



Stand: 12/2009

Übermittlungspflichten, werden unverzüglich ab Einlangen des Widerrufs bei der Austria Wirtschaftsservice GmbH eingestellt.

Der Projektpartner verpflichtet sich, im Falle einer Förderung in sämtlichen Medien und Werbemitteln, sowie in allen Publikationen zum geförderten Projekt (insbesondere Homepage, Präsentationen, Folder, etc.) darauf hinzuweisen, dass die Durchführung seines Vorhabens von impulse gefördert wird. Das Logo von impulse ist dort anzubringen, wo es sinnvoll und nach verkehrsüblicher Auffassung zumutbar ist.

Zustimmungserklärung:

Der Projektpartner bestätigt durch die firmenmäßige Unterzeichnung, dass er dem für das gegenständliche Projekt angeführten Leadpartner die Vertretungsbefugnis für alle projektrelevanten Angelegenheiten gegenüber impulse/aws übertragen hat. Der Projektpartner erklärt hiermit, dass der Lead Partner zur Entgegennahme und Erteilung aller projektrelevanten Informationen sowie zur Abrufung der Fördermittel für und Zuteilung an den Projektpartner berechtigt und bevollmächtigt ist.

Achtung: Ohne abgegebene Einverständniserklärung wird Ihre Einreichung nicht berücksichtigt!

Die Einverständniserklärung können Sie hier downloaden: [Erklaerung Projektpartner.pdf](#)

***Ihre Unterlagen sind bei impulse/aws eingelangt**

Dieses Feld wird von impulse nach Erhalt Ihrer Unterlagen gesetzt.

Stand: 12/2009

B) Beschreibung des Projekts

1. *Kategorie (Kreativbereich)

Welcher Kategorie von impulse LEAD ist das eingereichte Projekt zuzuordnen?

(Mehrfachantworten möglich, max. 3 Kategorien)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Design | <input type="checkbox"/> Architektur |
| <input type="checkbox"/> Multimedia/Spiele | <input type="checkbox"/> Mode |
| <input type="checkbox"/> Musikwirtschaft insb. Musikverwertung | <input type="checkbox"/> Audiovision, Film insb. Filmverwertung |
| <input type="checkbox"/> Medien & Verlagswesen | <input type="checkbox"/> Grafik |
| <input type="checkbox"/> Werbewirtschaft | <input type="checkbox"/> Kunstmarkt |
| <input type="checkbox"/> Kreativwirtschaft allgemein | |

Bitte führen Sie hier jene Kategorie (Kreativbereich) an, die den thematischen Schwerpunkt Ihres Projekts darstellt. Im Falle einer thematisch übergreifenden Projektausrichtung können auch mehrere Bereiche (max. 3 Kernbereiche) angeführt werden.

2. *Projekttitle

50 Zeichen

Zeichenanzahl inkl. Leerzeichen

Bitte um Angabe des Projekttitle.

Stand: 12/2009

3. *Projektbeschreibung

3.1. *Inhalt

Wir ersuchen um Zuordnung des Projektinhalts.

Das eingereichte Projekt erfüllt die Zielsetzung von impulse LEAD zur Etablierung eines zukunftsweisenden Best-Practice-Vorhabens mit deutlichem Modellcharakter, das konkrete Disseminierungs- und Diffundierungsstrategien vorsieht, und

(Mehrfachantworten möglich)

- inhaltlich auf die Schaffung kritischer Massen und/oder durchgängiger Wertschöpfungsketten mittels Kooperation und Netzwerken (inter- sowie transsektoral) ausgerichtet ist, welche auch längerfristig innovations- und kooperationsfördernd wirken *und / oder*
- inhaltlich auf Maßnahmen zur Professionalisierung von Abläufen und Prozessen (= Know-how Transfer) innerhalb der Wertschöpfungsketten zum Aufbau von nachhaltigen und wirtschaftlich tragfähigen Strukturen ausgerichtet ist *und / oder*
- die Steigerung der öffentlichen Sichtbarkeit bzw. des Public Understanding für branchenspezifische Mechanismen und Leistungen der Kreativwirtschaft und deren mögliche Implikationen für andere Wirtschaftssektoren fokussiert.

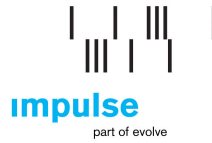
Diese Zuordnung dient zur Darstellung der inhaltlichen Ausrichtung des Projekts. Bitte stellen Sie hier dar, welche der spezifischen Fördervoraussetzungen von impulse LEAD im Zentrum des Projekts stehen.

Das Projekt ist auf

- die Phase der experimentellen Entwicklung (**Muss-Bestimmung!**)
sowie gegebenenfalls auch
- der ersten Anwendung
und/oder
- der Marktüberleitung

ausgerichtet.

Diese Zuordnung dient der Skalierung des Projekts und unterstützt die klare Abgrenzung, in welchem Realisierungsstadium sich das eingereichte Projekt befindet bzw. welche Realisierungsschritte durch impulse LEAD unterstützt werden sollen.



Stand: 12/2009

3.2. *Kurzbeschreibung

Wir ersuchen um eine kurze Darstellung, die auch Branchenfremden die wesentlichen Inhalte des Projekts verständlich macht. Wir weisen darauf hin, dass dieser Text bei späteren Veröffentlichungen verwendet wird.

500 Zeichen

Stand: 12/2009

4. *Projektzusammenfassung

Bitte geben Sie hier die grundlegenden Informationen zu Ihrem Projekt an.

Bitte nehmen Sie dabei zu folgenden Aspekten Stellung:

- Hintergrund und Motivation für das Projekt
- Projektinhalt mit Fokus auf den innovativen/kreativen Gehalt des Projekts
- Modellcharakter sowie Disseminierungs- und Diffundierungswirkungen
- Wirtschaftliche Ausrichtung/Perspektive

Die Zusammenfassung soll einen Überblick über das eingereichte Projekt vermitteln und die essenziellen Aspekte des Projekts beinhalten. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, die Projektzusammenfassung am Schluss – nach Bearbeitung der Detailspekte (Pkt. B 5. - B 6.) – zu verfassen.

3.500 Zeichen

Stand: 12/2009

5. *Detaillierte inhaltliche Darstellung des Projekts

5.1. *Beschreibung der Hintergründe und der Motivation für das Projekt.

Wir ersuchen um Darstellung der Hintergründe und der Motivation für das Projekt. Stellen Sie dar, aus welchen Trendentwicklungen sich das Projekt ableitet bzw. welche Überlegungen (erkannte Problemfelder, Marktdefizite etc.) dem Projekt zugrunde liegen.

2.500 Zeichen

5.2. *Beschreibung des Projektinhalts

Wir ersuchen um eine detaillierte Beschreibung des Projektinhalts. Bitte stellen Sie dar, inwieweit und wie den unter Pkt. B 3.1. angeführten spezifischen Fördervoraussetzungen

- der Schaffung kritischer Massen und durchgängiger Wertschöpfungsketten mittels Netzwerke/Kooperation und/oder
- der Professionalisierung von Abläufen und Prozessen zum Aufbau von nachhaltigen und tragfähigen Strukturen und/oder
- der Steigerung des Public Understanding durch das Projekt Rechnung getragen wird.

3.500 Zeichen

5.3. *Beschreibung des Kreativitätsaspekts

Wir ersuchen um eine detaillierte Beschreibung des kreativen Aspekts. Bitte stellen Sie die kreativwirtschaftliche Relevanz dar bzw. stellen Sie dar, wie sich aus dem Projekt ein Mehrwert bzw. Nutzen für die unter Pkt. B 1. angeführten Bereiche der Kreativwirtschaft begründet.

3.000 Zeichen

Stand: 12/2009

5.4. *Beschreibung des Innovationsgehalts

Wir ersuchen um eine detaillierte Beschreibung des Innovationsgehalts des Projekts. Bitte stellen Sie dar, inwieweit sich das Projekt von bekannten, sich bereits am Markt (national/international) befindenden Vorhaben unterscheidet und wie der Neuheitsaspekt/das Alleinstellungsmerkmal im Projekt begründet ist.

3.000 Zeichen

5.5. *Experimentelle Entwicklung

Wir ersuchen um Darstellung der im Projekt gesetzten Maßnahmen/Aktivitäten der experimentellen Entwicklung.

2.500 Zeichen

Definition „Experimentelle Entwicklung“

aus: Amtsblatt der Europäischen Union (C 323/1) vom 30.12.2006, Gemeinschaftsrahmen für staatliche Beihilfen für Forschung, Entwicklung und Innovation (2006/C 323/01)

Experimentelle Entwicklung bezeichnet den Erwerb, die Kombination, die Formung und die Verwendung vorhandener wissenschaftlicher, technischer, wirtschaftlicher und sonstiger einschlägiger Kenntnisse und Fertigkeiten zur Erarbeitung von Plänen und Vorkehrungen oder Konzepten für neue, veränderte oder verbesserte Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Dazu zählen auch beispielsweise andere Tätigkeiten zur Definition, Planung und Dokumentation neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie auch die Erstellung von Entwürfen, Zeichnungen, Plänen und anderem Dokumentationsmaterial, soweit dieses nicht für gewerbliche Zwecke bestimmt ist.

Die Entwicklung von kommerziell nutzbaren Prototypen und Pilotprojekten ist ebenfalls eingeschlossen, wenn es sich bei dem Prototyp notwendigerweise um das kommerzielle Endprodukt handelt und seine Herstellung allein für Demonstrations- und Auswertungszwecke zu teuer wäre. Bei einer anschließenden kommerziellen Nutzung von Demonstrations- oder Pilotprojekten sind die daraus erzielten Einnahmen von den förderbaren Kosten abzuziehen.

Die experimentelle Produktion und Erprobung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen ist ebenfalls beihilfefähig, soweit sie nicht in industriellen Anwendungen oder kommerziell genutzt oder für solche Zwecke umgewandelt werden können. Experimentelle Entwicklung umfasst keine routinemäßigen oder regelmäßigen Änderungen an Produkten, Produktionslinien, Produktionsverfahren, bestehenden Dienstleistungen oder anderen laufenden betrieblichen Prozessen, selbst wenn diese Änderungen Verbesserungen darstellen sollten.

Stand: 12/2009

5.6. * Beschreibung des Modellcharakters

Wir ersuchen um Darstellung, inwieweit das Projekt Modellcharakter (Best-Practice) aufweist. Bitte stellen Sie weiters dar, welche konkreten Disseminierungs- und Diffundierungsstrategien geplant sind:

- Auf welche Weise sollen die Ergebnisse über das geplante Projekt hinaus generalisiert und dokumentiert werden?
- Welche Wege, Verfahren, Maßnahmen, Instrumente, Unterstützungs- und Beratungsstrukturen sollen genützt werden, um die Zielgruppen zu erreichen?
- Wie sind diese auszugestalten? Welche Akteure, Organisationen, Institutionen sollen in den Disseminationsprozess eingebunden werden?

Definition „Disseminierungs – und Diffundierungsstrategien“

Als Dissemination oder Diffusion wird der Prozess der Kommunikation und Verbreitung einer Innovation am Markt und innerhalb der relevanten Zielgruppen bezeichnet. [Die Diffusion/Dissemination einer Innovation stellt nach der Invention und der Innovation den letzten Schritt im Innovationsprozess dar.]

Die im Rahmen des Leitprojekts erarbeiteten innovativen Projektergebnisse (die in Form von Produkten, Konzepten, Erkenntnissen, Methoden oder Prozesswissen vorliegen) sollen aufgrund ihres Best-Practice-Charakters aktiv an die relevanten Zielgruppen (sowohl im kreativen als auch im traditionellen Bereich) herangetragen werden, um eine weitere Nutzung und Umsetzung zu ermöglichen. Kernelemente einer Disseminierungsstrategie sind erstens eine methodische Verallgemeinerung der Projektergebnisse, zweitens die Dokumentation dieser generalisierten Ergebnisse sowie drittens deren aktive Verbreitung und Kommunikation an die Zielgruppen.

3.000 Zeichen

Stand: 12/2009

6. *Detaillierte Darstellung der wirtschaftlichen Ausrichtung und Perspektive

6.1. *Beschreibung der wirtschaftlichen Ausrichtung (Markt, Zielgruppen)

Wir ersuchen um Darstellung des Marktes/Marktumsfelds/Mitbewerb, in dem sich das Projekt positioniert. Bitte stellen Sie die Zielgruppen/Kunden dar, an die sich das mit dem Projekt geschaffene Angebot bzw. die aus dem Projekt generierten Lösungen/Entwicklungen richten.

3.000 Zeichen

6.2. *Beschreibung der wirtschaftlichen Perspektive des Projekts

Wir ersuchen um Darstellung möglicher Szenarien, wie die eigenständige wirtschaftliche Tragfähigkeit des Projekts nach der Förderungsperiode sichergestellt werden kann.

2.500 Zeichen

Stand: 12/2009

7. *Stärken-/Schwächenanalyse des Projekts

Bitte nennen Sie die besonderen Stärken Ihres Projekts sowie mögliche, bei der Realisierung auftretende, Risiken.

2.000 Zeichen

Stand: 12/2009

8. *Projektteam

Bitte führen Sie hier die für die Realisierung des Projekts verantwortlichen Personen an. Führen Sie auch eventuellen künftigen Personalbedarf (mit Namensnennung – falls bereits bekannt – oder durch Angabe von N.N., Nomen Nominandum) an. Sollten Sie (als Einreicher oder Kontaktperson) selbst in der Realisierung des Projekts mitwirken, ersuchen wir um entsprechende Angabe.

Bei Textfeldern in Tabellen stehen Ihnen max. 150 Zeichen zur Verfügung.

Ausnahme: Zur Beschreibung der fachlichen Qualifikation des bestehenden sowie zukünftigen Projektteams sind max. 500 Zeichen möglich.

*Bestehendes Projektteam


Projekt-partner	Name	Zuständig-keit im Projekt	Fachliche Qualifikation (einschließlich Ausbildung, bisheriger Referenzprojekte)	Beschäftigungs-verhältnis	männlich / weiblich	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)			500 Zeichen	Auswahlfeld: angestellt freier Dienstnehmer Werkvertrag / Freelancer sonstige	m / w	

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Künftige Projektteam-Mitglieder


Projekt-partner	Name	Zuständigkeit im Projekt	Fachliche Qualifikation (einschließlich Ausbildung, bisherige Referenzprojekte)	Voraussichtliches Beschäftigungs-verhältnis	geplanter Arbeits-beginn (mm/jjjj)	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)			500 Zeichen	Auswahlfeld: angestellt freier Dienstnehmer Werkvertrag / Freelancer sonstige noch nicht definiert		

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Stand: 12/2009

9. *Weitere Kooperationspartner

Bitte nennen Sie hier jene Kooperationspartner, die in die Umsetzung des Projekts eingebunden werden, aber nicht Teil des einreichenden Konsortiums/der einreichenden ARGE/des einreichenden Vereins sind.

Bitte beschreiben Sie die Art und den Inhalt der jeweiligen Zusammenarbeit.

Führen Sie bei der Nennung des Kooperationspartners an, ob es sich um eine natürliche oder eine juristische Person (Firmenname lt. Firmenbuch) handelt.

Unter „Vertragliche Grundlage“ ersuchen wir Sie a) die Vereinbarung der Zusammenarbeit und b) die Vereinbarung zur Abgeltung der eingebrachten Leistung zu beschreiben.

Reine Lieferanten, die nicht in die Projektentwicklung involviert sind, sind hier nicht zu nennen.

Bei Textfeldern in Tabellen stehen Ihnen max. 150 Zeichen zur Verfügung.

Ausnahme: Zur Beschreibung von Art und Inhalt der Kooperation sowie der vertraglichen Grundlage sind max. 500 Zeichen möglich.

Angabe etwaiger Kooperationspartner

keine weiteren Kooperationspartner

Kooperationspartner

	Kooperationspartner Natürliche/Juristische Person	Art und Inhalt der Kooperation	Vertragliche Grundlage	Zeile löschen
1		500 Zeichen		

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Stand: 12/2009

10.*Projektkosten/Projektfinanzierung

12.1. Projektkosten

Wir ersuchen um detaillierte Darstellung der (geplanten) **Projektkosten** aufgrund von Kostenschätzungen, Kostenvoranschlägen oder Rechnungen.

Mit wesentlichen Durchführungsschritten (= Kostenpositionen) des Projekts darf nicht vor Start der Einreichfrist begonnen worden sein. Angerechnet werden nur Kosten, die nach dem Stichtag (= Start der jeweiligen Ausschreibung) anfallen.

Bitte geben Sie alle Zahlen als Ganzzahlen an, z.B. EUR 1.500,-- (nicht EUR 1,5).

Angaben bitte in Euro und ohne Umsatzsteuer (USt.)

Die auf die Kosten der förderbaren Leistung entfallende Umsatzsteuer ist grundsätzlich keine förderbare Ausgabe; sofern diese Umsatzsteuer aber nachweislich tatsächlich und endgültig vom Förderungsnehmer zu tragen ist, somit für ihn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, kann sie als förderbarer Kostenbestandteil berücksichtigt werden. (Betrifft u.a. Unternehmen, die unter die Kleinstunternehmerregelung fallen.)

Sachkosten (materielle und immaterielle Investitionen)

Kosten für materielle Investitionen (z.B. Maschinen, Werkzeuge, Computer) und immaterielle Investitionen, die aktivierungspflichtig sind (z.B. zugekaufte Software, Lizenzen und sonstige Rechte), sind in Höhe der Absetzung für Abnutzung (AfA, „Abschreibung“) förderbar. Das heißt, die Investitionskosten können mit dem jeweiligen AfA-Wert während ihrer Nutzung innerhalb der Projektlaufzeit geltend gemacht werden.

Rechenbeispiel: Investitionskosten EUR 1.000 – buchhalterische Lebensdauer 5 Jahre:


AfA pro Jahr = $1.000/5 = \text{EUR } 200$

Bei einer Projektdauer von 3 Jahren können EUR 600 ($3 \cdot 200$) geltend gemacht werden.

Tragen Sie in der Spalte „Anschaffungskosten“ die tatsächlichen gesamten Anschaffungskosten ein, in der Spalte „(buchhalterische) Nutzungsdauer“ jene Nutzungsdauer in Jahren, in der die Investition in Ihrer Buchhaltung abgeschrieben wird und in der Spalte „Nutzungsdauer innerhalb der Projektlaufzeit“ jene Dauer, in der die Investition tatsächlich im Projekt genutzt wird. Die Spalte „förderbare Projektkosten“ stellt dann die aliquote AfA für den Projektzeitraum dar. Diese Spalte wird automatisch berechnet.

Sonstige Sachaufwendungen (nicht aktivierungsfähige Investitionsgüter, geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis max. EUR 400,-- etc.) können in vollem Umfang als förderbare Kosten angesetzt werden.

Stand: 12/2009

Projekt- artner	geplantes Anschaf- fungsdatum (mm/jjjj)	Liefer- firma	Gegen- stand	Anschaffungs- kosten (gesamt)	buchhalterische Nutzungsdauer (in Jahren)	Nutzungsdauer innerhalb der Projektlaufzeit (in Jahren; max. 3 Jahre)	förder- bare Kosten (Abschrei- bung)	Zeile löschen
Auswahl feld (pull down)				EUR	Ganzzahl, kein Komma	Zahl mit max. 1 Komma- stelle		

Förderbare Kosten [EUR] werden automatisch berechnet:

$$\left(\frac{\text{Anschaffungskosten gesamt}}{\text{buchhalterische Nutzungsdauer}} \right) \times \text{Nutzungsdauer innerhalb der Projektlaufzeit}$$


Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Drittkosten (Kosten für Auftragsforschung, spezifische Beratung etc.)

Projekt- partner	Beginn (mm/jjjj)	Ende (mm/jjjj)	Dienstleister	Inhalt	Kosten	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)						

Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Stand: 12/2009

Personalkosten

Personalkosten sind nur förderbar, wenn sie tatsächlich angefallen und projektbezogen sind und anhand beizubringender Zeitaufzeichnung, eines Einblicks in die Gehaltskonten etc. nachgewiesen werden können.

Gefördert werden die Personalkosten aller am Projekt direkt beteiligten Mitarbeiter, d.h. Projektleiter, Entwickler, Designer, Techniker, Assistenz etc.:

- Angestellte in Höhe der Brutto-Lohnkosten inklusive Lohnnebenkosten
- geschäftsführende Gesellschafter oder Einzelunternehmer bis zur Höhe der Brutto-Lohnkosten inklusive Lohnnebenkosten des teuersten Mitarbeiters (bzw. Höchststundensatz gemäß zutreffendem Kollektivvertrag)
- nicht Angestellte entsprechend ihrer Befähigung

Der förderbare Stundensatz ergibt sich aus dem nachzuweisenden Monatsbruttogehalt der einzelnen, namentlich anzuführenden Mitarbeiter, plus max. 32 % durchschnittliche Arbeitgeber-Abgaben, multipliziert mit 14 (ausbezahlte Monatsgehälter), dividiert durch die Jahresarbeitsstunden (1.680).

Rechenbeispiel: vollzeitbeschäftigt – Bruttomonatsgehalt EUR 1.000,--:
 $(1.000 * 1,32 * 14) / 1.680 = \text{EUR } 11 \text{ Stundensatz}$

Bei Teilzeitbeschäftigungen bzw. mehr Gehaltsauszahlungen ist das Bruttomonatsgehalt auf die vorgegebene Basis (1.680 Stunden bzw. 14 Monatsgehälter) umzurechnen.


Zusätzlich kann ein max. 20%iger Pauschal-Zuschlag auf die Personalkosten als Gemeinkosten-Zuschlag anerkannt werden. Über den Zuschlag hinausgehende Gemeinkosten können nicht berücksichtigt werden.

Richtwerte: Zur Orientierung werden von impulse auf der Webseite **Richtwerte für die Obergrenze der förderbaren Personalkosten** veröffentlicht. Diese sind grundsätzlich für alle im Projekt mitarbeitenden Personen anzuwenden.

siehe [Link zu Fragen & Fakten](#)

(Fragen & Fakten – impulse LEAD)

Für alle Tabellen gilt: Auch wenn keine Zahl eingetragen wird, werden Summen dennoch addiert. Es muss keine 0,-- eingetragen werden.

Projekt-partner	Beginn (mm/jjjj)	Ende (mm/jjjj)	Name Mitarbeiter	Tätigkeit	Kosten	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)						

Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Stand: 12/2009

Sonstige Projektkosten

Sonstige Projektkosten können u.a. Reisekosten, sonstige Sachkosten, Ausbildungskosten oder Material und Bedarfsmittel sein.

Nur dann auszufüllen, wenn keine Zuordnung zu einer anderen Kategorie möglich ist.


Projekt-partner	Datum (mm/jjjj)	Lieferfirma	Gegenstand	Kosten	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)					

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Gesamtsumme Projektkosten:

Projektkosten berechnen

Diese Summe muss größer als 0 sein, dann ist der Punkt vollständig

Bitte berechnen Sie die Gesamtsumme nach Änderungen in den Tabellen immer neu!

Stand: 12/2009

Gesamtübersicht Projektkosten

wird automatisch berechnet.

	Sachkosten	Drittkosten	Personalkosten	Sonstige Kosten	Zwischensummen
Projektpartner 1					Zwischensumme Projektpartner 1
Projektpartner 2					Zwischensumme Projektpartner 2
Projektpartner 3					Zwischensumme Projektpartner 3
Projektpartner 4					Zwischensumme Projektpartner 4
Projektpartner 5					Zwischensumme Projektpartner 5
Projektpartner 6					Zwischensumme Projektpartner 6
Projektpartner 7					Zwischensumme Projektpartner 7
Projektpartner 8					Zwischensumme Projektpartner 8
Projektpartner 9					Zwischensumme Projektpartner 9
Projektpartner 10					Zwischensumme Projektpartner 10
Zwischen- summen	Zwischensumme Sachkosten	Zwischensumme Drittkosten	Zwischensumme Personalkosten	Zwischensumme sonstige Kosten	Gesamtsumme Projektkosten


Stand: 12/2009

12.2. Projektfinanzierung

Wir ersuchen um detaillierte Darstellung der (geplanten) **Projektfinanzierung**.

Eigenmittel

Als Eigenmittel gelten z.B. Gesellschafterdarlehen, stille Beteiligung, GmbH-Anteil, Sparbücher, ev. Eigenleistungen der Gesellschafter in Form nicht ausbezahlter Arbeitsleistung etc.

Projektpartner	Kapitalgeber	Art der Eigenmittel	Betrag	bereits gesichert	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)				Ja/Nein	

Zwischensumme:


Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Fremdfinanzierung

Hier ist Fremdfinanzierung durch bspw. Kredit, Leasing oder Lieferantenkredit anzuführen.

Projektpartner	Finanzierungsquelle	Finanzierungsform	Laufzeit in Jahren	Betrag (gesamt)	bereits gesichert	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)					Ja/Nein	

Zwischensumme:


Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Sonstige Quellen

Nur dann auszufüllen, wenn keine Zuordnung zu einer anderen Kategorie möglich ist.

Projektpartner	Finanzierungsquelle	Finanzierungsform	Betrag	bereits gesichert	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)				Ja/Nein	

Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag


Stand: 12/2009

* Förderungen

***Wird oder wurde für das hier beantragte Projekt um andere Förderungen aus öffentlichen Mitteln (Bund, Land, sonstige Rechtsträger) angesucht?**

Ja Nein

Wenn hier ja angekreuzt wird, muss eine Eintragung in der Tabelle erfolgen!

Projektpartner	*Förderstelle	Art der Förderung (Zuschuss, Darlehen, Haftung, ...)	*Höhe der Förderung (Barwert)	Rechtsgrundlage (z.B. „De-minimis“, Österreichregelung Kleinbeihilfen“)	*Bereits zugesagt	Zeile löschen
Auswahlfeld (pull down)		Text		Text	Ja/Nein	

Zwischensumme:

Zwischensumme wird automatisch berechnet.

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

*Beantragte impulse Förderung

Betrag (beantragte Höhe der Förderung):

Die beantragte Förderung darf max. 80 % der Gesamtsumme Projektkosten bzw. EUR 300.000,-- betragen!

Bitte gehen Sie bei Förderung durch impulse LEAD von max. 80 % der Gesamtprojektkosten und max. EUR 300.000,-- (Projektkosten mind. EUR 100.000,--) unter Berücksichtigung der De-minimis-Obergrenze bzw. der Obergrenze aus Förderungen nach der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“ aus.

impulse LEAD unterliegt u.a. wettbewerbsrechtlich den De-minimis-Bestimmungen. Die maximale De-minimis-Förderung darf pro Unternehmen innerhalb der letzten drei Steuerjahre die jeweils gültige De-minimis-Obergrenze nicht überschreiten (derzeit maximal EUR 200.000,--; für Unternehmen des Straßentransportsektors EUR 100.000,--). Diese Grenze gilt kumuliert, inklusive aller Vorförderungen für alle dem Unternehmen gewährten De-minimis-Förderungen, unabhängig von welcher Institution sie gewährt wurden.

impulse LEAD unterliegt weiters der „Österreichregelung Kleinbeihilfen“. Das ist die Kurzbezeichnung für die von der Europäischen Kommission genehmigten „Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Republik Österreich während der Finanz- und Wirtschaftskrise“, Beihilfennummer N47a/2009. Unter dieser Regelung kann ein Unternehmen im Zeitraum 1.1.2008 bis 31.12.2010 Förderungen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal EUR 500.000,-- (inkl. De-minimis-Förderungen) erhalten.

Sollten Sie diesbezüglich unsicher sein, kontaktieren Sie bitte das Büro von impulse/aws.

Stand: 12/2009

Gesamtübersicht Projektfinanzierung

wird automatisch berechnet.

	Eigenmittel	Fremd- finanzierung	sonstige Quellen	sonstige Förderungen	Zwischensummen
Projekt-partner 1					Zwischensumme Projektpartner 1
Projekt-partner 2					Zwischensumme Projektpartner 2
Projekt-partner 3					Zwischensumme Projektpartner 3
Projekt-partner 4					Zwischensumme Projektpartner 4
Projekt-partner 5					Zwischensumme Projektpartner 5
Projekt-partner 6					Zwischensumme Projektpartner 6
Projekt-partner 7					Zwischensumme Projektpartner 7
Projekt-partner 8					Zwischensumme Projektpartner 8
Projekt-partner 9					Zwischensumme Projektpartner 9
Projekt-partner 10					Zwischensumme Projektpartner 10
beantragte impulse Förderung					Zwischensumme impulse Förderung
Zwischen- summen	Zwischensumme Eigenmittel	Zwischensumme Fremd- finanzierung	Zwischensumme sonstige Quellen	Zwischensumme sonstige Förderungen	Gesamt- summe Projekt- finanzierung

Übersicht Projektkosten/Projektfinanzierung

Gesamtsumme Projektfinanzierung:

Gesamtsumme Projektkosten:

Offene Finanzierung (errechnet):

Gesamtsummen
berechnen

Die errechnete offene Finanzierung
soll **EUR 0,-** ergeben!

Bitte berechnen Sie die Gesamtsumme nach Änderungen in den Tabellen immer neu!

Stand: 12/2009

11.*Projektplan/Arbeitspakete





Wir ersuchen um chronologische Darstellung Ihres Projekts in Arbeitspaketen. Nennen Sie die einzelnen Arbeitspakete, deren Arbeitsinhalte sowie das erwartete Ergebnis des jeweiligen Arbeitspakets (z.B. Fertigstellung des Prototypen). Bitte geben Sie auch den jeweiligen Beginn/das jeweilige Ende und die für das jeweilige Arbeitspaket anfallenden Projektkosten an (mind. 1 Jahr, max. 3 Jahre für die Realisierung des Projekts).

Wichtig: Die Gesamtkosten müssen mit den unter Punkt 12.1. angeführten, aufgeschlüsselten Projektkosten identisch sein! Die Projektdauer darf 3 Jahre nicht überschreiten. Falls an einem Arbeitspaket mehrere Projektpartner beteiligt sind führen Sie dieses Arbeitspaket für jeden Projektpartner mit dem jeweiligen Kostenanteil gesondert an.

Bitte beachten Sie, dass die im Rahmen von impulse LEAD gesetzten Aktivitäten auf die Phase der experimentellen Entwicklung (Muss-Bestimmung) sowie gegebenenfalls auf die erste Anwendung und/oder Marktüberleitung ausgerichtet sein müssen.

Bei Textfeldern in Tabellen stehen Ihnen max. 150 Zeichen zur Verfügung.
Ausnahme: Zur Beschreibung des erwarteten Ergebnisses sind max. 300 Zeichen möglich.

Projektdarstellung in Arbeitspaketen

Kurzbezeichnung	Projektpartner	Arbeitsinhalt	Erwartetes Ergebnis	Beginn (mm/jjjj)	Ende (mm/jjjj)	Kosten	Zeile löschen
z.B. AP 1	Auswahlfeld (pull down)						
	Auswahlfeld (pull down)						
	Auswahlfeld (pull down)						
z.B. AP 2	Auswahlfeld (pull down)						
	Auswahlfeld (pull down)						
etc.	etc.						

wird automatisch berechnet →

Tabelle speichern

Neuer Eintrag

Gesamtkosten:

Projektdauer:

Validierung der Projektdauer durch frühesten Beginn und spätestes Ende. Fehlermeldung, wenn kürzer als 1 Jahr oder länger als 3 Jahre. Die Arbeitspakete werden in der pdf Ansicht automatisch chronologisch sortiert.

Stand: 12/2009

12.*Projektkalkulation

14.1. *Projektkalkulation

Wir ersuchen um eine Kalkulation für Ihr Projekt für 3 Jahre nach Projektabschluss. Mit der folgenden, vereinfachten Projektkalkulation soll Ihr Projekt in Bezug auf die wirtschaftliche Tragfähigkeit im Überblick dargestellt werden. Geben Sie bitte eine Übersicht über die geplanten Umsatzerlöse und die geplanten Kosten.

Hinweis: Die Projektkalkulation umfasst ausschließlich das der Einreichung zugrunde liegende Projekt.

	1. Jahr nach Projektabschluss	2. Jahr nach Projektabschluss	3. Jahr nach Projektabschluss
Umsatz/Einnahmen			
- Waren/Material/Dienstleistungen			
- Personalkosten			
- Marketing- und Vertriebskosten			
- Sonstige Kosten			
- Finanzierungskosten			
Ergebnis			

wird automatisch berechnet

Tabelle
speichern

Stand: 12/2009

14.2. *Erläuterung zu Umsatz/Einnahmen für 3 Jahre nach Projektabschluss

Wir ersuchen um Beschreibung der Annahmen zu den angegebenen Umsätzen/Einnahmen
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss
beziehen!

***Umsatz/Einnahmen**

Textfeld (max. 1.000 Zeichen)

14.3. *Erläuterung zu Waren/Material/Dienstleistungen für 3 Jahre nach Projektabschluss

Wir ersuchen um Beschreibung der Bestandteile dieser Position (Hauptgruppen der
zugekauften Produkte/Dienstleistungen).
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss
beziehen!

***Waren/Material/Dienstleistungen**

Textfeld (max. 1.000 Zeichen)

14.4. *Erläuterung zu Personalkosten für 3 Jahre nach Projektabschluss

Wir ersuchen um knappe Erläuterung dieser Position.
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss
beziehen!

***Personalkosten**

Textfeld (max. 1.000 Zeichen)

Stand: 12/2009

14.5. *Erläuterung zu Marketing- und Vertriebskosten für 3 Jahre nach Projektabschluss

Wir ersuchen um knappe Erläuterung der wesentlichsten Positionen.
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss beziehen!

***Marketing- und Vertriebskosten**

Textfeld (max.1.000 Zeichen)

14.6. *Erläuterung zu Sonstige Kosten (z.B. Energie, Miete) für 3 Jahre nach Projektabschluss

Bitte die wesentlichen Positionen der Sonstigen Kosten anführen und kurz erläutern.
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss beziehen!

***Sonstige Kosten**

Textfeld (max. 1.000 Zeichen)

14.7. *Erläuterung zu Finanzierungskosten für 3 Jahre nach Projektabschluss

Wir ersuchen um die Details der Annahmen zu den Finanzierungskosten (Kapitalquelle und Verzinsung).
Diese Erläuterungen sollen sich auf den Zeitraum von 3 Jahren nach Projektabschluss beziehen!

***Finanzierungskosten**

Textfeld (max. 1.000 Zeichen)

Stand: 12/2009

13. Weitere Projektdarstellung

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Projekt durch Anschauungsmaterial zu präsentieren.

Die angeführte **Upload-Möglichkeit** dient ausschließlich zur **Präsentation von Anschauungsmaterial** (Skizzen, Visualisierungen etc.) **zum eingereichten Projekt**.

Aus abwicklungstechnischen Gründen müssen die **Unterlagen zur wirtschaftlichen Darstellung des Unternehmens in ausgedruckter Form** an das Büro von impulse/aws übermittelt werden und dürfen hier **nicht** upgeloadet werden.

Es werden nur folgende Dateiformate akzeptiert: xls, doc, pdf, ppt, wav, mov, mp3, swf, jpg, gif, um sicherzustellen, dass alle Juroren alle Dateien ansehen können.

In Ihrem Interesse bitten wir Sie, auf eine möglichst kleine Filegröße bei den einzelnen Dateien zu achten. Jedem Einreicher stehen insgesamt max. 10 MB Webspace zur Verfügung. Bitte verwenden Sie in den Dateinamen keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen.

Achtung Apple-User: Bitte fügen Sie an Ihre Dateien die notwendigen Dateiendungen an.

Dateianhänge

keine Dateien angehängt

Datei anhängen:

*Bezeichnung:

*Datei:

Datei upload

Verbleibender Webspace für das aktuelle Projekt: 5 MB

Stand: 12/2009

C) *Einverständniserklärung & Vertretungsbefugnis des Leadpartners (Antragsteller)

Der/Die Antragsteller/in, in der Folge kurz „Antragsteller“ bestätigt, dass ihm/ihr die Bestimmungen der Förderungsrichtlinie von impulse LEAD in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind.

Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis, dass innerhalb eines Vorhabens / Projekts jene Projektphasen bei denen die wesentlichen Durchführungsschritte bereits vor Einbringung des Förderungsansuchens (Stichtag = Start der jeweiligen Ausschreibung) begonnen wurden, von einer Förderung ausgeschlossen sind.

Der Antragsteller bestätigt, dass gegen ihn in den vorangegangenen fünf Jahren kein Zwangsvollstreckungsverfahren, kein Entziehungsverfahren gemäß § 361 GewO 1994, kein diesem gleichwertiges sonstiges Verfahren (z.B. Disziplinarverfahren) anhängig war, dass gegen ihn kein Konkurs- (einschließlich Schuldenregulierungs- bzw. Abschöpfungs-) oder Ausgleichsverfahren anhängig ist bzw. kein solches Verfahren ohne Erfüllung eines Zahlungsplanes oder eines (Zwangs-) -Ausgleichs abgeschlossen worden ist und kein Konkursantrag mangels Deckung der Verfahrenskosten abgewiesen worden ist.

Der Antragsteller gibt seine ausdrückliche Zustimmung, dass Daten und Informationen, welche zur Bearbeitung und Kontrolle des Förderungsansuchens und in der Folge auch des Förderungsfallendes erforderlich sind, an das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, das Bundesministerium für Finanzen, den Rechnungshof, das ggf. kreditgewährende Institut und an sonstige mit der Vergabe von Förderungen betraute Stellen (insb. WWFF/Stadt Wien/departure) weitergegeben dürfen. Die Austria Wirtschaftsservice GmbH ist berechtigt von diesen Stellen auch Daten, Informationen und Auskünfte über andere vom Antragsteller gestellte Förderungsansuchen einzuholen und bei Mehrfachförderungen die in Betracht kommenden, sowie bei Insolvenzverfahren die gesetzlich vorgesehenen Stellen über die Entscheidung der Austria Wirtschaftsservice GmbH zu informieren.

Zu all diesen Zwecken und in diesem Umfang entbindet der Antragsteller die Austria Wirtschaftsservice GmbH und alle sonstigen betroffenen Institutionen, deren Organe, Beschäftigte und sonst tätige Personen von der Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses bzw. von der Verpflichtung zur Wahrung sonstiger Verschwiegenheitspflichten. Die Austria Wirtschaftsservice GmbH wird gemäß den Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz 2000) ausdrücklich ermächtigt, Daten mit Hilfe von eigenen bzw. fremden Datenverarbeitungsanlagen zu ermitteln, zu verarbeiten, zu benützen (u. a. für Evaluierungszwecke), zu übermitteln und löschen zu lassen. Ein Widerruf dieser Zustimmung ist jederzeit durch schriftliche Mitteilung an die Austria Wirtschaftsservice GmbH möglich. Dieser ordnungsgemäße Widerruf hat rückwirkend das Erlöschen des Förderungsanspruches und die allfällige Rückforderung bereits gewährter Förderungen zur Folge. Allfällige Datenübermittlungen, ausgenommen gesetzliche Übermittlungspflichten, werden unverzüglich ab Einlangen des Widerrufs bei der Austria Wirtschaftsservice GmbH eingestellt.

Der Antragsteller verpflichtet sich, im Falle einer Förderung in sämtlichen Medien und Werbemitteln, sowie in allen Publikationen zum geförderten Projekt (insbesondere Homepage, Präsentationen, Folder, etc.) darauf hinzuweisen, dass die Durchführung seines Vorhabens von impulse gefördert wird. Das Logo von impulse ist dort anzubringen, wo es sinnvoll und nach verkehrsüblicher Auffassung zumutbar ist.

Vertretungsbefugnis:

Der Antragsteller bestätigt, dass ihm die in das Projekt involvierten Projektpartner die Vertretungsbefugnis in allen projektrelevanten Angelegenheiten gegenüber impulse/aws übertragen haben, und er somit vorrangiger Ansprechpartner gegenüber impulse/aws ist. Der Antragsteller (Lead Partner) erklärt hiermit, dass er von den jeweiligen Projektpartnern zur Abrufung und Zuteilung der Fördermittel sowie zur Entgegennahme und Erteilung aller projektrelevanten Informationen beauftragt und bevollmächtigt wurde. Weiters bestätigt der Antragsteller die ordnungsgemäße Verteilung der an ihn ausbezahlten Fördermittel an die jeweiligen Projektpartner.

Achtung: Ohne abgegebene Einverständniserklärung wird Ihre Einreichung nicht berücksichtigt!

Die Einverständniserklärung können Sie hier downloaden: [Erklaerung Leadpartner.pdf](#)